



Beschlussvorlage

Nr.: 134/2010 / öffentlich

Maßnahmen zur Haushaltssicherung; Streichung der Zuschüsse an den Präventionsrat

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top
Jugend-, Sport-, Kultur-, Freizeit- und Sozialausschuss	19.05.2010	5
Verwaltungsausschuss	02.06.2010	23

Beschlussvorschlag:

Der Vorschlag, zur Haushaltssicherung den Ansatz für den Zuschuss an den Präventionsrat in Höhe von **5.100,00 €** zu streichen, soll

- schon 2010 umgesetzt werden,
- ab 2011 umgesetzt werden,
- weiter verfolgt werden,
- nicht weiter verfolgt werden.

Begründung:

Im Sachkonto 431805 „Präventionsrat“ werden Haushaltsmittel in Höhe von 5.100,00 € bereitgestellt. Auf der Grundlage des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 04.02.2004 (Vorlage 009/2004) erhält der Präventionsrat Friesoythe einen Zuschuss in Höhe von bis zu 5.000,00 €.

Der Zuschuss in Höhe von 5.000,00 € wird zur Durchführung von Präventionsveranstaltungen gewährt, u. a. für die Durchführung von Veranstaltungen mit der theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück. Diese führt seit 2004 für alle Klassen 4 der Grundschulen das Stück „Mein Körper gehört mir“ und für alle Klassen 7 der weiterführenden Schulen das Stück „Natürlich bin ich stark“ auf. Inhaltlich befassen sich die Theaterprojekte mit Prävention zu sexuellem Missbrauch, Gewalt und Drogen. Für die Geschäftsführung des Präventionsrates wird kein Zuschuss gewährt.

Für das Jahr 2010 laufen vertraglich vereinbart die Aufführungen des Theaterprojektes für die 7. Klassen bereits seit April 2010, die Aufführungen für die 4. Klassen der Grundschulen finden nach Angaben des Präventionsrates planmäßig nach den Sommerferien statt.

Anlage/n:

ohne Anlagen

Fachbereichsleiter